

# STELLENAUSSCHREIBUNGEN

---

## ALLGEMEIN

---

### 1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Termin der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters  
im Referat 33

(Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs,  
Deutsche Schulen im Ausland)

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfü-

gung. Die Eingruppierung für Beschäftigte erfolgt außertariflich auf der Grundlage der vorgenannten Besoldungsgruppe.

Der Dienstposteninhaber / Arbeitsplatzinhaber bzw. dem Dienstposteninhaber / Arbeitsplatzinhaber obliegt neben der stellvertretenden Referatsleitung die Zuständigkeit insbesondere für folgende Aufgabenbereiche:

1) nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>  
(-> Service -> Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

- Angelegenheiten der Schulleiterinnen und Schulleiter, der Studiendirektorinnen und Studiendirektoren (einschl. Fachberatung) sowie der Oberstudienrätinnen und Oberstudienräte an Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs,
- Mitwirkung in Angelegenheiten des Schulaufsichtsdienstes (Gymnasien),
- Berufs- und Studienwahlorientierung an Gymnasien,
- Mitwirkung in Haushaltsangelegenheiten.

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien und über hervorragende pädagogische Fachkenntnisse verfügen. Vertiefte Kenntnisse der für die Schulformen Gymnasium, Abendgymnasium und Kolleg relevanten rechtlichen Vorgaben und der gegenwärtigen Reformvorhaben mit Bezug zum Aufgabenbereich des Referates sind unerlässlich.

Mehrjährige Erfahrungen in der Schulleitung oder in der Schulaufsicht werden ebenso vorausgesetzt wie die ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Arbeit, Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit erwartet.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte sind willkommen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, und parallel auf elektronischem Wege direkt an meike.feder@mk.niedersachsen.de zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Stein, Tel.: 0511 120-7239, zur Verfügung.

## 2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, ist voraussichtlich zum 1.8.2017 der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten  
im Dezernat 3

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwartet werden umfangreiche Leitungserfahrungen im Bereich Gymnasien sowie Erfahrungen in den Aufgabenbereichen schulische Qualitätsentwicklung, Berufs- und Studienorientierung, besondere Begabung und internationale Schulprojekte. Die Lehrbefähigung im Fach Englisch und Erfahrungen in anderen Schulformen sind erwünscht.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniser-

klärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Mangold, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Tel.: 04131 15-2741, E-Mail: alfred.mangold@nlschb.niedersachsen.de.

### 3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in den vier Regionalabteilungen (Standorte Braunschweig, Hannover, Lüneburg und Osna-brück) je ein Arbeitsplatz

einer Dezernentin / eines Dezernenten  
im Dezernat 2  
für schulische Sozialarbeit

zu besetzen. Die Stellen stehen unbefristet zur Verfügung. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent die sozialpädagogischen Fachkräfte im Landesdienst fachlich begleiten und die Personal- und Ressourcensteuerung für den Bereich der schulischen Sozialarbeit in der Niedersächsischen Landesschulbehörde wahrnehmen.

Aufgaben:

- Ressourcenplanung, einschließlich der Mitwirkung bei Abordnungen, Versetzungen etc.,
- Organisation von Besetzungsverfahren für sozialpädagogische Fachkräfte an allgemein bildenden Schulen,
- Fachaufsicht für die Tätigkeit der sozialpädagogischen Fachkräfte,
- Weiterentwicklung des Konzepts für soziale Arbeit in schulischer Verantwortung,
- Entwicklung von Fortbildungsangeboten in Zusammenarbeit mit dem NLO und den Kompetenzzentren,
- Ausschreibung und Auswahl der Fachberatung für schulische Sozialarbeit,
- Organisation und Steuerung der Fachberatung (z. B. Organisation und Durchführung von Dienstbesprechungen),
- Zusammenarbeit mit den Trägern der Kinder- und Jugendhilfe und weiteren Kooperationspartnern,
- landesweite Wahrnehmung von inhaltlichen Schwerpunkten,
- Beratung und Unterstützung von sozialpädagogischen Fachkräften, Schulleiterinnen und Schulleitern und Schulträgern,
- Organisation und Durchführung von regionalen Dienstbesprechungen mit den sozialpädagogischen Fachkräften,
- Beschwerdemanagement (mit Schulen, in Zusammenarbeit mit Ämtern, mit Eltern).

Erforderliche Qualifikation:

Gesucht werden Personen mit einer Qualifikation (Master-Abschluss) in der Erziehungs- oder Sozialwissenschaft oder der Sozialen Arbeit. Außerdem wird eine mehrjährige Praxiserfahrung in der schulischen Sozialarbeit oder in der Kinder- und Jugendhilfe erwartet. Erfahrungen mit Verwaltungsaufgaben wären wünschenswert.

Die erfolgreiche Wahrnehmung der Führungs- und Leitungstätigkeit erfordert neben einer ausgeprägten Kommunikationsfähigkeit ein hohes Maß an Entscheidungsfreude und ein gutes Durchsetzungsvermögen. Unverzichtbar ist die Fähigkeit und Bereitschaft, mit anderen Menschen konstruktiv zusammenzuarbeiten und sich auf deren Interessen und Ideen einzulassen, um von allen getragene Lösungen zu finden. Auch in schwierigen Situationen bzw. unter Zeitdruck muss die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber den quantitativen und qualitativen Anforderungen der Stelle gerecht werden.

Die Arbeitszeit beträgt bei Vollzeitstellen 39,8 Std./Woche. Die Arbeitsplätze sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 28.2.2017 an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Postfach 2120, 21311 Lüneburg, zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen zum ausgeschriebenen Arbeitsplatz steht Ihnen Herr Mierowski, Tel.: 0531 484-3675, zur Verfügung. Bei Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Ebken, Tel.: 04131 15-2719.

### 4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Landkreis Stade wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Stade und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen.

Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bil-

dungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Der Landkreis Stade wurde in den Jahren 2009 bis 2014 durch das Bundesprogramm „Lernen vor Ort“ gefördert und hat im Rahmen dieses Projekts eine Handlungsstrategie zur Weiterentwicklung der Bildungsregion Landkreis Stade erarbeitet. Die erfolgreiche Arbeit des Bildungsbüros soll auch nach dem Ende der Projektförderung nachhaltig fortgesetzt werden. Für das künftige Engagement wurden zunächst die Handlungsfelder „Übergänge gestalten“, „Fachkräfte sichern“, „Bildungsqualität“ sowie „Unterstützung und Vernetzung der Bildungsakteure“ als relevant festgelegt.

Das Bildungsbüro des Landkreises Stade übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskoodinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoodinatorin / des Bildungskoodinators gehören:

- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- Übergangsgestaltung, insbesondere frühe Bildung – Grundschule und Schule – andere Institutionen,
- inhaltliche Ausgestaltung der prioritären Handlungsfelder der Bildungsregion, z. B. in den Themenfeldern Sprachförderung, MINT oder Berufsorientierung.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht. Kenntnisse im Bereich Sprachförderung oder MINT sind ferner von Vorteil.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoodinatorin oder Bildungskoodinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Perso-

nalakte bis zum 28.2.2017 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Außenstelle Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Stade erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Stade getroffen. Weitere Auskünfte erteilt Herr Keusemann, Tel.: 04721 662499, E-Mail: axel.keusemann@nlschb.niedersachsen.de.

#### 5. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim sind zum 1.8.2017 vier nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewertete Dienstposten

**einer Regierungsschuldirektorin /  
eines Regierungsschuldirektors  
in der Abteilung 2  
– Evaluation und Schulinspektion –**

zu besetzen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Wegen der Besonderheit der Tätigkeit in der Schulinspektion ist die Arbeit grundsätzlich im Rahmen der mobilen Telearbeit auszuüben. Vorausgesetzt wird daher das Einverständnis zur Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Wohnung.

Es wird die Bereitschaft erwartet, in erheblichem Umfang mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privateigenem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Die Schwerpunktaufgabe der Dienstposteninhaberinnen oder der Dienstposteninhaber besteht in der Durchführung von Inspektionen an berufsbildenden und allgemein bildenden Schulen des Landes Niedersachsen.

Diese Aufgabe umfasst u. a. die:

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inspektionen,
- Mitarbeit in der Evaluation und Weiterentwicklung des Inspektionsverfahrens sowie seiner Methoden und Instrumente (z. B.: Videotraining, Unterrichtsbeobachtungen, Arbeit in Arbeitsgruppen),
- Mitarbeit in Projekten und Vorhaben bei Inspektionen mit besonderen Fragestellungen,
- Leitung von Inspektionsteams.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der BesGr. A 15 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind weiterhin

- fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem, insbesondere der beruflichen Bildung,
- Kenntnisse über schulisches Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells BBS,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsinstrumente sowie in der Nutzung elektronischer Medien,
- Kenntnisse über Grundsätze des Projektmanagements.

Erwartet werden

- Methodenkompetenzen hinsichtlich der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe, insbesondere bezüglich Zeit- und Prozessmanagement,
- hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Beherrschung von Techniken der Gesprächsführung.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind durch die Notwendigkeit, die jeweilige Inspektion in einem vollständigen Zeitumfang durchzuführen, nur bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung strebt an, Unterrepräsentanzen i.S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens senden Sie bitte zeitgleich per E-Mail direkt an das Niedersächsische Kultusministerium ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)).

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit Herrn Till, NLQ, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: [uwe.till@nlq.niedersachsen.de](mailto:uwe.till@nlq.niedersachsen.de), auf.

### 6. Akademie für Leseförderung Niedersachsen

Zum 1.8.2017 wird eine Lehrkraft als

#### Mitarbeiterin / Mitarbeiter an der Akademie für Leseförderung Niedersachsen

gesucht.

Die Stelle soll durch eine Lehrkraft aus dem niedersächsischen Schuldienst im Wege der Abordnung für den Zeitraum vom 1.8.2017 bis zum 31.7.2020 besetzt werden.

Die Akademie für Leseförderung Niedersachsen hat ihren Sitz an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek.

In der Akademie für Leseförderung Niedersachsen arbeiten das Land Niedersachsen und die Stiftung Lesen zusammen mit dem Ziel einer systematischen und flächendeckenden Förderung von Lesekompetenz und Lese- bzw. Medienkultur. Zu den Aufgaben gehören die Weiterentwicklung des Gesamtkonzepts für die Akademie, die Bereitstellung eines fundierten und praxisnahen Informationsangebots für Fachleute und Laien sowie ein umfassendes, vielfältiges Programm zur Qualifizierung von Leseexpertinnen und –experten (Lehrkräfte, Bibliothekarinnen und Bibliothekare, Erzieherinnen und Erzieher, Ehrenamtliche).

In der praktischen Arbeit der Akademie sind die folgenden Bereiche besonders wichtig:

- Konzeptionierung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen zur Leseförderung in Niedersachsen,
- Redaktion der Akademie-Webseite und Verfassen von Texten zur Publikation, insbesondere Rezensionen,
- Vernetzung von schulischen und außerschulischen Partnern,
- zielgruppenorientierte Entwicklung von Leseförderkonzepten (z. B. Angebote für Kinder mit besonderem Förderbedarf, geschlechtsspezifische Angebote).

Bewerben können sich Lehrkräfte an niedersächsischen Schulen mit der Lehrbefähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die über folgende Voraussetzungen verfügen:

- Kooperationsfähigkeit, Kontaktfähigkeit und Offenheit für die Zusammenarbeit auch mit außerschulischen Partnern,
- Vertrautheit mit Techniken der Präsentation und Moderation,
- Fähigkeit zur Entwicklung und Planung neuer Konzepte,
- Erfahrungen in der Lehrerfortbildung.

Interessenten sollen über Erfahrungen mit Methoden zur Förderung der Lesemotivation und der Lesekompetenz verfügen. Erwünscht sind ferner Erfahrungen mit Leseförderung im Medienverbund und Innovationsbereitschaft, insbesondere in Bezug auf den Umgang mit digitalen Medien.

Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit der Beamtinnen und Beamten vom 6.12.1996 (Nds. GVBl. Nr. 22/1996,

S. 476) und beträgt zurzeit wöchentlich 40 Stunden. Die Tätigkeit ist bedingt teilzeitgeeignet und erfordert zeitliche Flexibilität. Der Dienort ist Hannover, die Tätigkeit erfordert jedoch die Bereitschaft zu Dienstreisen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist bestrebt, Unterrepräsentanzen i. S. d. Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 28.2.2017 auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Auskünfte erteilt Frau Schneider-Pungs, Tel.: 0511 120-7198, E-Mail: cornelia.schneider-pungs@mk.niedersachsen.de.

## 7. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstellen an deutschen Auslandsschulen aus:

**Deutsche Internationale Schule Dubai, Verein. Arab. Emirate**  
(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel  
Klassenstufen: 1-12  
Schülerzahl: 489

Deutsches Internationales Abitur

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

**Deutsche Schule Montevideo, Uruguay**

(frei zum 1.2.2018; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1225

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind wünschenswert.

**Deutsche Schule Seoul International, Korea**

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 163

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur (DIA)

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II  
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV - L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

**Deutsche Schule Toronto, Kanada**

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Deutschsprachige Schule

Schülerzahl: 37

Erweiterte Grundschule mit Klassenstufen 1-8

Lehrbefähigung für die Grundschule (bevorzugt) und / oder Sekundarstufe I

BesGr. A 12 / A 13 / A 14 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

**Colégio Visconde de Porto Seguro 2 in Valinhos, Brasilien**

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl Deutsche Abteilung: 330, angeschlossen ist eine brasilianische Abteilung mit verstärktem Deutschunterricht mit 1458 Schülern

Hochschulreifeprüfung, ab 2018 Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom I u. II

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Portugiesischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

**Deutsche Schule Villa Ballester, Buenos Aires, Argentinien**

(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1180

Fachhochschulreife, Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse, die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DAF) und / oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Willy-Brandt-Schule / Deutsche Schule Warschau  
(frei zum 1.8.2017; Bewerbungsschluss: 3.3.2017)

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm  
und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 261

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Reifeprüfung mit deutscher und polnischer Hochschulzu-  
gangsberechtigung

ab 2019 Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen  
des TV-L

Polnischkenntnisse sind wünschenswert.

Drittbewerbungen sind zulässig.

### Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Be-  
reitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen  
im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter der  
Adresse [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem  
Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für  
das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu  
richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen  
ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium,  
Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden.  
Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten,  
sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministe-  
rium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen,  
Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-  
Mail: [eva.busse@mk.niedersachsen.de](mailto:eva.busse@mk.niedersachsen.de)). Um direkte Übersen-  
dung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines  
ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebens-  
laufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung  
angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen  
Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht voll-  
endet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen  
zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

## ÖFFENTLICHE SCHULEN UND STUDIENSEMINARE

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende  
Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
  - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
  - b) Schulträger;
  - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung  
(sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
  - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche  
oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
  - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist  
(außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
  - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
  - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.  
Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen  
Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.
2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und  
Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils un-  
terrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die  
Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regional-  
abteilungen der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landes-  
schulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zustän-  
digen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.

## 6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.



Niedersächsische Landesschulbehörde,  
Regionalabteilung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,  
Grund- und Hauptschulen,  
Haupt- und Realschulen

1. Bad Grund

- a) Grundschule Gemeinde Bad Grund
- b) Gemeinde Bad Grund
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2017
- f) Herr Ballhausen, Tel.: 0551 3910415

2. Braunschweig

- a) Grundschule Diesterwegstraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Ihbe, Tel.: 0531 484-3268

3. Braunschweig

- a) Grundschule Rheinring
- b) Stadt Braunschweig
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2017
- f) Frau Ihbe, Tel.: 0531 484-3268

4. Braunschweig

- a) Hauptschule Sophienstraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2017
- f) Frau Harms, Tel.: 0531 484-3048

5. Clausthal-Zellerfeld

- a) Grundschule Wildemann
- b) Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Ballhausen, Tel.: 0551 3910415

6. Gifhorn

- a) Adam-Riese-Schule, Grundschule
- b) Stadt Gifhorn
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Burgk, Tel.: 0531 484-3032

7. Goslar

- a) Grundschule Jürgenohl
- b) Stadt Goslar
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Harms, Tel.: 0531 484-3048

8. Helmstedt

- a) Grundschule Pestalozzistraße
- b) Stadt Helmstedt
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Szallies, Tel.: 0531 484-3226 (erneute Ausschreibung)

9. Salzgitter

- a) Schule am Gutspark, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Salzgitter
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Heumann, Tel.: 0531 484-3842 (erneute Ausschreibung)

10. Seulingen

- a) Grundschule Seeburg / Seulingen
- b) Samtgemeinde Radolfshausen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2017
- d) Zunächst kann nur das Amt der BesGr. A 12 + Z übertragen werden.
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 3910416

11. Weyhausen

- a) Grundschule Weyhausen
- b) Samtgemeinde Boldecker Land
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2017
- f) Frau Burgk, Tel.: 0531 484-3032

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hankensbüttel

- a) Gymnasium Hankensbüttel
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Rollinger, Tel.: 0531 484-3047 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Peine

- a) Gymnasium am Silberkamp
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Ganztagsbereichs einschließlich der Vertragsgestaltung, Koordination der Jahrgänge 9 und 10 einschließ-

lich der Entwicklung eines Förderkonzepts, Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung im Bereich des Unterrichts einschließlich der Evaluation. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

3. Peine

- a) Gymnasium Groß Ilsede
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Koordination der Stunden-, Vertretungs-, Raum- und Aufsichtspläne, Mitwirkung bei der Unterrichtsverteilung, Erstellung der Schulstatistiken, Organisation und Betreuung der Sprachförderung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

4. Salzgitter

- a) Kranich-Gymnasium
- b) Stadt Salzgitter
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Rollinger, Tel.: 0531 484-3047

5. Seesen

- a) Jacobson-Gymnasium
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen, Koordination des Aufgabenfeldes A oder C, Mitwirkung an der Schulprogrammarbeit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

6. Wolfsburg

- a) Albert-Schweitzer-Gymnasium
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Mitwirkung bei der Verwaltung des Schulbudgets, Mitwirkung bei der Zusam-

menarbeit mit dem Schulträger im Bereich des Gebäudemanagements, Koordinierung des IT-Bereichs. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Dr. Eckhoff,  
Tel.: 0531 484-3223

*Gesamtschulen*

**1. Bodenfelde**

- a) Integrierte Gesamtschule Bodenfelde, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberstudienrätin / Oberstudienrat oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I bis 540 (A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Rollinger,  
Tel.: 0531 484-3047  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

**2. Braunschweig**

- a) Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / neue Technologien. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel,  
Tel.: 0531 1204500  
Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Seikenkamp 10, 38104 Braunschweig

**3. Braunschweig**

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelm Bracke, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Hollwege;  
Tel.: 0531 4704600  
Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Rheinring 12, 38120 Braunschweig

**Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover**

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

**1. Barnstorf**

- a) Grundschule Barnstorf-Drentwede
- b) Samtgemeinde Barnstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,  
Tel.: 04242 16962120  
(erneute Ausschreibung)

**2. Bad Pyrmont**

- a) Herderschule, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Bad Pyrmont
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- d) Mitarbeit bei der Stundenplanerstellung mit GP-UNTIS, Vertretungsplan in eigener Verantwortung, Unterrichtseinsatz in Grundschule und Hauptschule
- f) Frau Viertel,  
Tel.: 05531 936942

**3. Deensen**

- a) Grundschule am Nordsolling
- b) Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Viertel,  
Tel.: 05531 936942

**4. Diepholz**

- a) Grundschule Mühlenkampschule
- b) Stadt Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)

- f) Frau Schenck,  
Tel.: 04242 16962120  
(erneute Ausschreibung)

**5. Emmerthal**

- a) Grundschule Amelgatzen
- b) Gemeinde Emmerthal
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Viertel,  
Tel.: 05531 936942  
(erneute Ausschreibung)

**6. Eschershausen**

- a) Grundschule Eschershausen
- b) Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Viertel,  
Tel.: 05531 936942

**7. Hannover**

- a) Grundschule Gartenheimstraße
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Lübker,  
Tel.: 0511 106-2460  
(erneute Ausschreibung)

**8. Hannover**

- a) Grundschule In der Steinbreite
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Halden,  
Tel.: 0511 106-2482  
(erneute Ausschreibung)

**9. Hannover**

- a) Grundschule Tiefenriede
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Deiwick,  
Tel.: 0511 106-2429

**10. Hannover**

- a) Grundschule Mühlenweg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Herr Lübker,  
Tel.: 0511 106-2460  
(erneute Ausschreibung)

**11. Laatzen**

- a) Grundschule Pestalozzistraße
- b) Stadt Laatzen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Brandt,  
Tel.: 0511 106-2448  
(erneute Ausschreibung)

**12. Langenhagen**

- a) Hermann-Löns-Schule, Grundschule
- b) Stadt Langenhagen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Lübker, Tel.: 0511 106-2460

**13. Nienburg**

- a) Grundschule Am Bach
- b) Stadt Nienburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 16962124 (erneute Ausschreibung)

**14. Salzhemmendorf**

- a) Schule im Saaletal, Grundschule
- b) Flecken Salzhemmendorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Viertel, Tel.: 05531 936942

**15. Scholen**

- a) Drei-Freunde-Grundschule
- b) Samtgemeinde Schwaförden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120 (erneute Ausschreibung)

**16. Wietzen**

- a) Grundschule Wietzen
- b) Samtgemeinde Marklohe
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Dierkes-Hartwig, Tel.: 04242 16962112 (erneute Ausschreibung)

*Oberschulen*

**1. Nienburg**

- a) Oberschule Nienburg, Oberschule mit gymnasialem Zweig
- b) Stadt Nienburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z). Eine Planstelle steht derzeit noch nicht zur Verfügung.
- d) Errichtung der Oberschule zum Schuljahr 2016 / 2017
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120

**2. Rehburg-Loccum**

- a) Oberschule Loccum
- b) Landkreis Nienburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 16962120

*Gymnasien*

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

**1. Hameln**

- a) Albert-Einstein-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318

**2. Hameln**

- a) Viktoria-Luise-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Leitung des Aufgabenfeldes C, Erstellen des Stundenplans sowie Mitarbeit beim Erstellen der Vertretungspläne, der Personalstatistik und der Unterrichtsverteilung, Entwicklung und Umsetzung des EDV- und Medienkonzeptes. Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit gp-Untis sowie die Lehrbefähigung in Mathematik sind erforderlich. Zusätzlich erwünscht sind Erfahrungen in der Administration von Computernetzwerken sowie die Lehrbefähigung in einer Naturwissenschaft. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318

**3. Hannover**

- a) Sophienschule, Gymnasium
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2018
- f) Herr Blasche-Hesse, Tel.: 0511 106-2318

**4. Hildesheim**

- a) Gymnasium Himmelsthür
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Koordination des Aufgabenfeldes B, Koordinierung der Jahrgänge 8-10, Erstellung des Vertretungsplans, Koordinierung im Ganztagsbereich. Sichere EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Andresen, Tel.: 0511 106-2454

**5. Rinteln**

- b) Gymnasium Ernestinum
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2018
- f) Frau Strickstrack-García, Tel.: 0511 106-2386

*Gesamtschulen*

**1. Bad Salzdetfurth**

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Lehrbefähigung für Technik ist sehr erwünscht.
- g) Herr Langer, Tel.: 05063 908020 Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth

**2. Garbsen**

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen
- b) Stadt Garbsen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Hadaschik, Tel.: 05131 707-103 Integrierte Gesamtschule Garbsen, Meyenfelder Str. 8-16, 30823 Garbsen (erneute Ausschreibung)

**3. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
- b) Landeshauptstadt Hannover

- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Fleer,  
Tel.: 0511 168-34210  
Integrierte Gesamtschule  
Kronsberg, Kattenbrookstrift 30,  
30539 Hannover

**4. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule List
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik und Organisation des Ganztagsbereichs. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Nachtwey,  
Tel.: 0511 168-42283  
Integrierte Gesamtschule List,  
Röntgenstraße 6,  
30163 Hannover

**5. Hemmingen**

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Kooperative Gesamtschule Hemmingen
- b) Stadt Hemmingen
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

**6. Pattensen**

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Realschulheiterin / Realschulheiter als Leiterin / Leiter des Realschulzweiges (A 14 + Z)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule und Realschule) oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Lust-Rodehorst,  
Tel.: 05101 1001-402  
Kooperative Gesamtschule  
Pattensen, Platz St. Aubin,  
30982 Pattensen

**7. Pattensen**

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Gesamtschulheiterin / Gesamtschulheiter oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

**8. Stadthagen**

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch / Inklusion. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Budwach,  
Tel.: 05721 972801,  
Integrierte Gesamtschule  
Schaumburg, Schachtstraße 53,  
31655 Stadthagen

*Berufsbildende Schulen*

**1. Hameln**

- a) Berufsbildende Schule Hameln – Handelslehranstalt-, Berufsbildende Schulen des Landkreises Hameln-Pyrmont (HLA)

- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor (A 15)
- d) Aufgabenschwerpunkte sind die Wahrnehmung der Aufgaben Qualitätsmanagement und Medienbildung sowie der Bereich Betrieb, Management und Weiterentwicklung des pädagogischen IT-Netzwerkes der HLA. Erwartet werden besonderes Engagement im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells und fundierte Erfahrung in dessen Implementierung an BBS. Konzeptionelle Erfahrungen mit neuen Bildungsmedien sind zwingend notwendig. Einschlägige IT-Kompetenzen sowie sicherer Umgang mit Office-Produkten und weiteren IT-Werkzeugen werden vorausgesetzt. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Berufsbildenden Schule Hameln – Handelslehranstalt – geführten Berufsfeld. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.hla-hameln.de>.
- f) Herr Söder,  
Tel.: 0511 106-2346

**2. Hannover**

- a) Otto-Brenner-Schule, Berufsbildende Schulen Metalltechnik-Elektrotechnik der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung für die Bildungsgänge der Berufseinstiegsschule mit den Fachrichtungen Elektro-, Metall- und Fahrzeugtechnik. Ein weiterer organisatorischer Schwerpunkt ist die Kooperation der Berufseinstiegsschule mit außerschulischen Partnern und die Weiterentwicklung von Integrationskonzepten für Schülerinnen und Schüler der Sprachförderklassen. Einen besonderen Schwerpunkt stellt für die Berufseinstiegsschule die Kooperation mit den benachbarten Be-

rufsbildenden Schulen BBS 2 und BBS 3 dar. Zur kontinuierlichen Verbesserung der horizontalen und vertikalen Durchlässigkeit für die Schülerinnen und Schüler gehört die Entwicklung von gemeinsamen pädagogischen Konzepten ebenso zum Stellenprofil wie die Entwicklung eines neuen schulübergreifenden Raumkonzepts für die Berufseinstiegschule. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung und Erfahrungen im Bereich der Sonderpädagogik. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

f) Frau Otto,  
Tel.: 0511 106-2333

### 3. Hannover

- a) Berufsbildende Schule 2 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei voraussichtlich zum 1.8.2017
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören u. a. die Erstellung der Statistik und die Koordinierung der Vertretungsplanung. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells sowie Kompetenzen im Umgang mit BbS-Planung als Steuerungsinstrument und fundierte Kenntnisse in der EDV. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der BBS 2 der Region Hannover geführten Berufsfelder. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <http://www.bbs2-hannover.de>.
- f) Frau Bickmann,  
Tel.: 0511 106-2330

### Studienseminare

#### 1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover II für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Englisch (A 15)
- d) Mitarbeit in der Seminarentwicklung ist erforderlich. Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Blasche-Hesse,  
Tel.: 0511 106-2318

#### 2. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters des Studienseminars (A 15 + Z)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Hochschulabschluss Master of Education oder einer Ersten Staatsprüfung oder mit einer Prüfung als Diplom-Handelslehrer / Diplom-Handelslehrer. Erwartet werden langjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche, ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung sowie Kompetenzen in der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an Studienseminaren. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Seminarentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.studien-seminar-hildesheim-lbs.de](http://www.studien-seminar-hildesheim-lbs.de).
- f) Frau Bickmann,  
Tel.: 0511 106-2330 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

### Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,  
Grund- und Hauptschulen,  
Haupt- und Realschulen*

#### 1. Achim

- a) Grundschule Uesen
- b) Stadt Achim
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Rokitta,  
Tel.: 04261 840623

#### 2. Buchholz

- a) Heideschule, Grundschule
- b) Stadt Buchholz
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2017
- f) Frau Oppermann,  
Tel.: 04131 15-2113

#### 3. Langlingen

- a) Grundschule Langlingen
- b) Samtgemeinde Flotwedel
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Keyßner,  
Tel.: 05141 924743 (erneute Ausschreibung)

#### 4. Verden

- a) Grundschule Walle
- b) Stadt Verden
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Rokitta,  
Tel.: 04261 840623

#### 5. Zeven

- a) Grundschule am Kloostergang
- b) Samtgemeinde Zeven
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2017
- f) Herr Dettling,  
Tel.: 04261 840621 (erneute Ausschreibung)

### Realschulen

#### 1. Munster

- a) Realschule Munster
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15), frei zum 1.8.2017
- f) Herr Keyßner,  
Tel.: 05141 924743 (erneute Ausschreibung)

### Oberschulen

#### 1. Jesteburg

- a) Oberschule Jesteburg

- b) Landkreis Harburg
- c) 2. Oberschulkonrektorin / 2. Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Frau Kuhlmann, Tel.: 04131 15-2524

**2. Lüchow**

- a) Oberschule Lüchow
- b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- f) Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153 (erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)

*Gymnasien*

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

**1. Geestland**

- a) Niedersächsisches Internatsgymnasium Bad Bederkesa
- b) Land Niedersachsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2017
- f) Herr Broy, Tel.: 04131 15-2726

**2. Harsefeld**

- a) Aue-Geest-Gymnasium
- b) Landkreis Stade
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes B, Erstellung von Vertretungs- und Aufsichtsplänen, Mitwirkung bei der Budgetverwaltung und Inventarisierung, Mitarbeit bei der Koordinierung der Qualitätsentwicklung und der Umsetzung des Schulprogramms. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Nickelsen, Tel.: 04131 15-2745

*Gesamtschulen*

**1. Tarmstedt**

- a) Kooperative Gesamtschule Tarmstedt
- b) Samtgemeinde Tarmstedt

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Musik, Kunst, Soziales Lernen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Berthold, Tel.: 04283 608340 Kooperative Gesamtschule Tarmstedt, Kleine Trift 13, 27412 Tarmstedt

*Berufsbildende Schulen*

**1. Celle**

- a) Axel-Bruns-Schule, Berufsbildende Schulen II Celle
- b) Landkreis Celle
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Die Axel-Bruns-Schule führt alle gewerblich-technischen Berufsfelder. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Laufbahnbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsfeld. Erwartet werden Kompetenzen im Umgang mit BbS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, BBS Zeugnis sowie Erfahrungen im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Nähere Informationen finden Sie unter: <http://www.bbs2celle.de/>.
- f) Herr Roffmann, Tel.: 04131 15-2129

**2. Celle**

- a) Albrecht-Thaer-Schule, Berufsbildende Schulen III Celle
- b) Landkreis Celle
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben in dem Berufsfeld

Agrarwirtschaft. Zum Aufgabenbereich gehören die Vorbereitung und Erstellung des Gesamtstundenplanes (einschließlich der Stunden- und Vertretungsplanung im genannten Berufsfeld) und die Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten. Erwartet werden Erfahrungen im Bereich des Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in dem ausgeschriebenen Berufsfeld. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Nähere Informationen finden Sie unter: <http://www.ats-celle.de/>.

- f) Herr Roffmann, Tel.: 04131 15-2129

**3. Soltau**

- a) Berufsbildende Schulen Soltau
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.5.2017
- d) Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschulen, das Prozess- und Prüfungsmanagement der genannten Schulformen sowie die Zusammenarbeit mit Bildungspartnern. Der Dienstposten beinhaltet die Verantwortung für die Stundenplanung des Koordinationsbereiches sowie die Mitwirkung bei der Statistik und bei der Vertretungsplanung. Erwartet werden Erfahrungen im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS), im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten, in der Durchführung von Abiturprüfungen, eine hohe kommunikative Kompetenz und ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung in der Rolle einer Koordinatorin / eines Koordinators. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Wirtschaft und

Verwaltung oder Gesundheit / Pflege. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt daher vorbehalten. Nähere Informationen zu den Profilen der Schule finden Sie auf der Schulhomepage <http://www.bbssoltau.de/>.

- f) Herr Roffmann,  
Tel.: 04131 15-2129

#### Studienseminare

##### 1. Verden

- a) Studienseminar Verden für das Lehramt an Gymnasien  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Geschichte (A 15)  
d) Erforderlich sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Erwünscht sind Erfahrungen als Prüferin / Prüfer im Abitur.  
f) Herr Broy,  
Tel.: 04131 15-2726

#### Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

*Grundschulen, Hauptschulen,  
Grund- und Hauptschulen,  
Haupt- und Realschulen*

##### 1. Bissendorf

- a) Grundschule Wissingen  
b) Gemeinde Bissendorf  
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2017  
f) Frau Westerkamp,  
Tel.: 0541 314-497  
(erneute Ausschreibung)

##### 2. Bramsche

- a) Martinusschule, Katholische Grundschule  
b) Stadt Bramsche  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses

- f) Frau Westerkamp,  
Tel.: 0541 314-497  
(erneute Ausschreibung)

##### 3. Bühren

- a) Katholische Grundschule Bühren  
b) Gemeinde Emstek  
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)  
d) Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses  
f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

##### 4. Bunde

- a) Grundschule Bunde  
b) Gemeinde Bunde  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule  
f) Frau de Vries,  
Tel.: 04941 13-1018  
(erneute Ausschreibung)

##### 5. Dinklage

- a) Katholische Grundschule Kardinal von Galen  
b) Stadt Dinklage  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses  
f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

##### 6. Edewecht

- a) Grundschule Edewecht  
b) Gemeinde Edewecht  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Reichel-Hoffmann,  
Tel.: 0441 94998-11  
(erneute Ausschreibung)

##### 7. Emden

- a) Grundschule Grüner Weg  
b) Stadt Emden  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Brederlow,  
Tel.: 04941 13-1006  
(erneute Ausschreibung)

##### 8. Friesoythe-Gehlenberg

- a) Grundschule Gehlenberg  
b) Stadt Friesoythe  
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)  
f) Herr Heinemann,  
Tel.: 0441 94998-71  
(erneute Ausschreibung)

##### 9. Haselünne

- a) Grundschule Lehrte  
b) Stadt Haselünne

- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017  
d) Ganztagschule  
f) Frau Duisen,  
Tel.: 05931 9337-16  
(erneute Ausschreibung)

##### 10. Herzlake

- a) Grundschule Bookhof  
b) Samtgemeinde Herzlake  
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Duisen,  
Tel.: 05931 9337-16  
(erneute Ausschreibung)

##### 11. Hinte

- a) Grundschule Loppersum  
b) Gemeinde Hinte  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2018  
d) Ganztagschule  
f) Herr Brederlow,  
Tel.: 04941 13-1006

##### 12. Holdorf

- a) Barbara-Schule, Grundschule  
b) Gemeinde Holdorf  
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

##### 13. Lengerich

- a) Grundschule Lengerich  
b) Samtgemeinde Lengerich  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Duisen,  
Tel.: 05931 9337-16  
(erneute Ausschreibung)

##### 14. Lohne

- a) Katholische Grundschule Von-Galen-Schule  
b) Stadt Lohne  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses  
f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

##### 15. Lohne

- a) Katholische Grundschule Brockdorf  
b) Stadt Lohne  
c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses  
f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

**16. Oldenburg**

- a) Grundschule Donnerschwee
- b) Stadt Oldenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,  
Tel.: 0441 94998-15

**17. Osnabrück**

- a) Hauptschule Felix Nussbaum im Schulzentrum Sonnenhügel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule und Eliteschule des Fußballs
- f) Herr Gillmann,  
Tel.: 0541 314-325

**18. Sande**

- a) Grundschule Neustadtgödens
- b) Gemeinde Sande
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Drabent,  
Tel.: 0441 94998-64  
(erneute Ausschreibung)

**19. Schüttdorf**

- a) Katholische Grundschule Schüttdorf
- b) Samtgemeinde Schüttdorf
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Herr Nögel,  
Tel.: 05931 9337-30  
(erneute Ausschreibung)

**20. Spelle**

- a) Grundschule St.Vitus
- b) Samtgemeinde Spelle
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,  
Tel.: 05931 9337-16  
(erneute Ausschreibung)

**21. Vechta**

- a) Katholische Grundschule Hagen
- b) Stadt Vechta
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- f) Frau Asmus,  
Tel.: 0441 94998-14  
(erneute Ausschreibung)

**22. Westerstede**

- a) Grundschule Giebelhorst
- b) Stadt Westerstede
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Ganztagschule

- f) Frau Reichel-Hoffmann,  
Tel.: 0441 94998-11  
(erneute Ausschreibung)

*Förderschulen*

**1. Lingen**

- a) Förderschule Carl-Orff-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache und Hören
- b) Landkreis Emsland
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- f) Frau Reinhardt,  
Tel.: 05931 9337-17

*Gymnasien*

*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

**1. Bad Zwischenahn**

- a) Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht
- b) Gemeinde Bad Zwischenahn
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierende Leitung der Außenstelle in Edewecht sowie Mitwirkung bei der Koordinierung der Schuljahrgänge 5-9 an der Außenstelle in Edewecht
- f) Herr Westphal,  
Tel.: 0541 314-399

**2. Oldenburg**

- a) Gymnasium Eversten
- b) Stadt Oldenburg (Oldenburg)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Koordination des Sekundarbereichs I, Qualitätsentwicklung im Sekundarbereich I, Koordinierung des Ganztagsbereichs, Mitarbeit in der Schulverwaltung. Eine spätere Änderung der Aufgaben-zuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Westphal,  
Tel.: 0541 314-399

**3. Oldenburg**

- a) Herbartgymnasium
- b) Stadt Oldenburg (Oldenburg)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Westphal,  
Tel.: 0541 314-399

*Gesamtschulen*

**1. Osnabrück**

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Neumann,  
Tel.: 0541 314-280

**2. Osnabrück**

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2018
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Neumann,  
Tel.: 0541 314-280

**3. Wilhelmshaven**

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2017
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Rossié  
Tel.: 04421 98190  
Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven, Friedensstraße 107, 26386 Wilhelmshaven

*Berufsbildende Schulen*

**1. Leer**

- a) Berufsbildende Schulen I Leer
- b) Landkreis Leer
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2017



- f) Herr Pietsch,  
Tel.: 0541 314-388  
(erneute Ausschreibung nach  
§ 11 Abs. 2 NGG)

**2. Nordhorn**

- a) Gewerbliche Berufsbildende Schulen des Landkreises Grafschaft Bentheim
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2017
- d) Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische Koordinierung der Abteilung Mechatronik, der MINT-Fächer und des Beruflichen Gymnasiums Technik sowie der zugeordneten Teams. Erwartet werden Kompetenzen in der Unterrichts- und Schulentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Ein weiterer Schwerpunkt des Stellenprofils ist die Administration der schulischen EDV und die Verantwortlichkeit für die Durchführung von administrativen Aufgaben in der digitalen Schulverwaltung. Voraussetzung für eine Bewerbung ist eine Lehrbefähigung für die berufliche Fachrichtung Elektrotechnik. Eine spätere Änderung des Aufgabenprofils bleibt vorbehalten.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,  
Tel.: 0541-314-257

**3. Osnabrück**

- a) Berufsbildende Schulen der Stadt Osnabrück am Pottgraben
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben in Bildungsgängen der beruflichen Fachrichtung Gesundheit. Zum Aufgabenbereich gehören die Mitwirkung bei der Vertretungsplanung und der Stundenplanung. Die Zusammenarbeit mit den Kammern, Hochschulen und Universitäten, die Weiterentwicklung der Standardisierung der Unterrichtsprozesse im Koordinierungsbereich, die Mitwirkung im Bereich der Schulentwicklung und des Qualitätsmanagements (Kernaufgabenmodell BBS) sind integrale

Bestandteile der Tätigkeit. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, den Koordinierungsbereich in Verbindung mit dem Führungsstil „Führen durch Zielvereinbarung“ zu leiten.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung oder Gesundheit. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.

- f) Herr Pietsch,  
Tel.: 0541 314-388

**4. Osnabrück**

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und die Zweite Staatsprüfung, ist zwingend erforderlich. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige schulformübergreifende Unterrichtserfahrung in dieser Fachrichtung sowie umfassende Kenntnisse und Unterrichtserfahrung im Bereich Mechatronik. Ein wesentlicher Aufgabenschwerpunkt liegt in der Betreuung des Beruflichen Gymnasiums Technik (Schwerpunkt: Mechatronik). Umfangreiche Kenntnisse über die Implementierung neuer gewerblich-technischer Bildungsgänge einschließlich der Erfahrung in der Leitung von landesweiten Arbeitskreisen werden vorausgesetzt. Erwartet werden neben der Bereitschaft sowie der Fähigkeit zur teamorientierten und damit einheitlichen landesweiten Fachberatung berufsbildender Schulen auch fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) sowie die Bereitschaft, in der QM-Prozessbe-

gleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Pietsch,  
Tel.: 0541 314-388

**5. Osnabrück**

- a) Berufsbildende Schulen der Stadt Osnabrück am Schölerberg
- b) Stadt Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017
- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Berufsschule. Zu den Aufgaben gehören auch die Betreuung der Referendarinnen und Referendare sowie Praktikantinnen und Praktikanten, die Organisation der Schulbuchausleihe und der Pausenaufsichten sowie die Mitwirkung bei der schulischen Vertretungsplanung. Erwartet wird eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit und die aktive Mitgestaltung im Bereich des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Pietsch,  
Tel.: 0541 314-388

**6. Osnabrück**

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder den Abschluss als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und die Staatsprüfung bzw. Zweite Staatsprüfung, ist zwingend erforderlich.

Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen im Berufsvorbereitungsjahr. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Beratung der berufsbildenden Schulen bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, in der Mitarbeit bei der Ausgestaltung des Übergangs von allgemein bildenden Schulen zu berufsbildenden Schulen im Bereich der inklusiven Beschulung und in der Entwicklung von Konzepten zu Nachteilsausgleichen. Erwartet werden die Fähigkeit zur teamorientierten und damit einheitlichen landesweiten Fachberatung berufsbildender Schulen, umfangreiche Kompetenzen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und der Kommissions- bzw. Rahmenrichtliniarbeit sowie fundierte Kenntnisse des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des

Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) und die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst Fachberatungsaufgaben landesweit. Der Wirkungskreis liegt vorrangig in der Regionalabteilung Braunschweig. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

f) Herr Knippenberg,  
Tel.: 0541 314-306

#### Studienseminare

##### 1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2017

- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder den Abschluss als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und die Staatsprüfung bzw. Zweite Staatsprüfung. Erwartet wird die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie Leitungserfahrungen sind erwünscht.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,  
Tel.: 0541 314-257  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

## SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

### 1. Göttingen

An der Montessori-Schule Göttingen ist zum 1.8.2017, spätestens zum 1.2.2018 die Stelle

**der Schulleiterin / des Schulleiters**

neu zu besetzen.

Die Montessori-Schule Göttingen ist eine Schule in freier Trägerschaft für die Klassen 1-10 (Grundschule und Sekundarschule I mit Gesamtschulcharakter) mit zur Zeit 170 Schülerinnen und Schülern. Die Schule vergibt alle staatlichen Abschlüsse nach Klasse 10. Der Schule liegt das klassische Montessorikonzept zu Grunde: Jahrgangsmischung in allen Klassenstufen (Jg. 1-3, Jg. 4-6, Jg. 7-10), freie Wahl der Arbeit, fächerübergreifendes und handlungsorientiertes Arbeiten, Umsetzung der Montessoriprinzipien für alle Altersstufen, Inklusion.

Die Schule befindet sich im Bewerbungsprozess für den Deutschen Schulpreis.

Das finden sie vor:

- ein engagiertes, hoch motiviertes Kollegium,
- Bereitschaft zu Reflexion und Konzeptarbeit im Team,
- ein weit entwickeltes Konzept mit hohem Montessori-Standard,
- eine offene Atmosphäre.

Das sollten Sie mitbringen:

- 1. und 2. Staatsexamen (Lehramt),
- Montessori-Ausbildung (möglichst ÖMG oder AMI),

- Unterrichtserfahrung in den Klassenstufen 1-10,
- Training in Kommunikationsmethoden (Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg) und / oder Personalführung bzw. die Bereitschaft dazu,
- Freude an Öffentlichkeitsarbeit,
- Bereitschaft, Kontakte zu knüpfen zu verschiedenen Vereinen, Initiativen, Organisationen in der Stadt Göttingen.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis können für den Dienst an der Montessori-Schule beurlaubt werden.

Wenn Sie eine Herausforderung suchen, wo Sie visionär arbeiten können, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen und Rückfragen bitte an die Schulleiterin Frau Möller, Montessori-Schule Göttingen, Von Ossietzky-Str. 70, 37085 Göttingen, Tel.: 0551 5311124, E-Mail: schulleitung@montessori-schule-goettingen.de, [www.montessori-schule-goettingen.de](http://www.montessori-schule-goettingen.de).

### 2. Hannover

Das Bistum Hildesheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 1.8.2017, für die Leitung der Ludwig-Windthorst-Schule in Hannover – staatlich anerkannte Oberschule in katholischer Trägerschaft –

**eine fachlich und pädagogisch qualifizierte Führungspersönlichkeit.**

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist eine katholische Oberschule in Trägerschaft des Bistums Hildesheim und wird zurzeit von ca. 800 Schülerinnen und Schülern besucht. Die Oberschule wird mit gymnasialem Angebot geführt, in dem inklusiv und mit Binnendifferenzierung unterrichtet wird.

Die Ludwig-Windthorst-Schule ist seit 2011 Mitglied im Schulverbund „Blick über den Zaun“. Als Schule in kirchlicher Trägerschaft ist sie eingebunden in die katholische Region Hannover und arbeitet dort im Rahmen der „lokalen Kirchenentwicklung“ mit. Schwerpunkte der Schulentwicklung sind u. a. die Stärkung des selbstorganisatorischen Lernens in Selbstverantwortung und Selbsttätigkeit, der fächerverbindende Unterricht sowie die differenzierten Angebote in den Kernfächern.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit in einer Schule mit sehr gutem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Wünschenswert sind Erfahrungen in Leitungsfunktionen sowie Kenntnisse im Fundraising bzw. in der Akquise von Drittmitteln.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an die Ludwig-Windthorst-Schule nach § 155 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung der Ludwig-Windthorst-Schule als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis 28.2.2017 an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen Herr Dr. Wächter unter Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de und Herr Skremm unter Tel.: 05121 307-282 oder per E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de zur Verfügung.

### 3. Hildesheim

An der St. Augustinus-Schule Hildesheim, einer staatlich anerkannten Oberschule in katholischer Trägerschaft, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die höherwertige Funktion

**einer Oberschulkonrektorin / eines Oberschulkonrektors  
(BesGr. A 14 + Z)**

zur Vertretung der Schulleiterin zu besetzen.

Die St.-Augustinus-Schule wurde zum 1.8.2013 in eine Oberschule umgewandelt. Die Schule legt besonderen Wert auf eine individuelle Förderung und Forderung der Schülerinnen und Schüler, auf eine in das Schulleben eingebettete religiöse Erziehung und auf eine umfassende Entwicklung der Persönlichkeit und stellt damit in Hildesheim ein besonderes Ange-

bot dar. Die Schule ist dem Bildungsauftrag einer katholischen Schule verpflichtet. Dies bedeutet eine qualitativ anspruchsvolle schulische Bildung, eine auf die Wahrnehmung von persönlicher und gesellschaftlicher Verantwortung abzielende Werterziehung und eine Orientierung an inklusiven Konzepten. Die Förderung und Festigung einer christlichen Schulkultur und Gemeinschaft wird durch einen freundlichen und respektvollen Umgang aller an Schule Beteiligten miteinander umgesetzt. Im laufenden Schuljahr besuchen ca. 560 Schülerinnen und Schüler aus der Stadt und dem Landkreis Hildesheim die Schule in der Trägerschaft des Bistums.

Wir bieten

- ein Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen,
- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten

- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft möglichst im Kirchenbeamtenverhältnis oder im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen, die neben den Laufbahnvoraussetzungen und guten fachlichen Qualifikationen die Bereitschaft mitbringt, den christlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule mit Leben zu füllen. Erfahrungen in der pädagogischen Gestaltung einer katholischen Schule und Leitungserfahrung sind ebenso erwünscht wie Erfahrungen bei der Übernahme konzeptioneller und schulorganisatorischer Aufgaben an einer katholischen Oberschule sowie der digitalen Organisation von Stundenplänen, Vertretungsplänen und Lernentwicklungsberichten.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an der Schule nach § 155 Abs. 2 NSchG unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt werden. Ihnen wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen ihrem Grundgehalt und dem Grundgehalt der BesGr. A 14 + Z NBesO gezahlt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 28.2.2017 erbeten an das Bischöfliche Generalvikariat, Hauptabteilung Bildung, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen die Schulleiterin, Frau Bormann, Tel.: 05121 32266, E-Mail: st.-augustinus-schule@t-online.de, und Herr Skremm, Tel.: 05121 307-282, E-Mail: holger.skremm@bistum-hildesheim.de, zur Verfügung.

### 4. Thuine

Zum 1.4.2017 (alternativ 1.8.2017) ist an den berufsbildenden Schulen in 49832 Thuine, Klosterstraße 10, die Stelle

**der Schulleiterin / des Schulleiters  
(Vergütung nach TV-L)**

neu zu besetzen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Träger dieser staatlich anerkannten Ersatzschule ist die Kongregation der Franziskanerinnen vom hl. Martyrer Georg zu Thuine.

Die Berufsbildenden Schulen Thuine mit derzeit 230 Schülerinnen und Schülern vermitteln in den Schwerpunkten Hauswirtschaft, Sozialpädagogik, Pflegeassistent, Heilerziehungspflege sowie in der Fachoberschule Gesundheit und Soziales einen schulischen Abschluss und/oder einen Berufsabschluss. Die Berufsbildenden Schulen Thuine gelten als älteste Bildungseinrichtung dieser Art in der Region. Die geographische Lage in unmittelbarer Nähe zum Mutterhaus der Franziskanerinnen hat ihren besonderen Reiz, gerade auch in Bezug auf die Gestaltung christlicher Feste oder Ordensfeierlichkeiten.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über eine gute fachliche und dieser Schulart entsprechende Qualifikation verfügen und darüber hinaus die Bereitschaft mitbringen, den Bildungs- und Erziehungsauftrag einer ordenseigenen Schule gemeinsam mit dem Träger und dem engagierten Kollegium zu gestalten, insbesondere durch

- die konzeptionelle Weiterentwicklung des Schulprofils der berufsbildenden Schule auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes, das überzeugend für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule eintritt,
- den Einsatz für eine individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel einer umfassenden Persönlichkeitsentfaltung,

- ein umsichtiges und durch Engagement und Kreativität geleitetes Verständnis von Führung und Leitung,
- Kenntnisse im Umgang mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument,
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche.

Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an den berufsbildenden Schulen in Thuine geführten Fachrichtung. Wünschenswert sind Erfahrungen in Leitungsfunktionen.

Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 155 NSchG.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn Sie über ausgeprägte pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen verfügen, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum 28.2.2017 an Generaloberin Schwester Maria Cordis Reiker, Klosterstraße 14, 49832 Thuine.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.bbs-thuine.de](http://www.bbs-thuine.de). Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Heile, Berufsbildende Schulen Thuine, Tel.: 05902 501-503.